

## Antrag auf Befreiung bzw. Ermäßigung von der Hundesteuer

### gemäß §§ 2 und 6 der Hundesteuersatzung der Stadt Plattling

Für Kampfhunde wird keine Steuerbefreiung nach § 2 Nr. 7 u. 8 und keine Steuerermäßigung gewährt

Vorname	Name
Anschrift	

**Antrag auf Befreiung von der Hundesteuer (gemäß § 2 Hundesteuersatzung)**

Begründung:

Bei dem/den Hund/en handelt es sich um

<input type="checkbox"/> (einen) Hund/e der/die allein zu Erwerbszwecken gehalten wird
<input type="checkbox"/> (einen) Hund/e des Deutschen Roten Kreuzes, des Arbeiter-Samariterbundes, des Malteser-Hilfsdienstes, der Johanniter-Unfallhilfe, des Technischen Hilfswerks oder des Bundesverbandes für den Selbstschutz, der/die ausschließlich der Durchführung der diesen Organisationen obliegenden Aufgaben dient/dienen
<input type="checkbox"/> (einen) Hund/e ausschließlich zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben
<input type="checkbox"/> (einen) Hund/e, der/die von Mitgliedern der Truppen oder eines zivilen Gefolges verbündeter Stationierungstreitkräfte sowie deren Angehörigen gehalten wird/werden
<input type="checkbox"/> (einen) Hund/e der/die von Angehörigen ausländischer diplomatischer oder berufskonsularischer Vertretungen in der Bundesrepublik Deutschland gehalten wird/werden
<input type="checkbox"/> (einen) Hund/e der/die aus Gründen des Tierschutzes vorübergehend in Tierasylen oder ähnlichen Einrichtungen untergebracht ist/sind
<input type="checkbox"/> (einen) Hund/e der/die die für Rettungshunde vorgesehenen Prüfungen bestanden hat/haben und als Rettungshund/e für den Zivilschutz, den Katastrophenschutz oder den Rettungsdienst zur Verfügung steht/stehen
<input type="checkbox"/> (einen) Hund/e der/die für Blinde, Taube, Schwerhörige oder völlig Hilflose unentbehrlich ist/sind

**Antrag auf Ermäßigung von der Hundesteuer (gemäß § 6 Hundesteuersatzung)**

Begründung:

Bei dem/den Hund/en handelt es sich um

<input type="checkbox"/> (einen) Hund/e, der/die in Einöden- und Weilern gehalten wird/werden
<input type="checkbox"/> (einen) Hund/e, der/die von Forstbediensteten, Berufsjägern oder Inhabern eines Jagdscheines ausschließlich oder überwiegend zur Ausübung der Jagd oder des Jagd- oder Forstschatzes gehalten wird/werden
<input type="checkbox"/> (einen) Hund/e, der/die aus einem inländischen Tierheim oder inländischen Tierasyl aufgenommen wurde/wurden

- Dem Antrag wurden entsprechende Kopien beigefügt. (z.B. Nachweis über die Brauchbarkeitsprüfung, Zucht- und Stammbuch der Hundezuchtvereinigung, Schwerbehindertenausweis, Jagdschein, Gewerbeschein etc.)
- Ich/Wir versichere/n, dass die von mir/uns gemachten Angaben den Tatsachen entsprechen.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/der Hundehalter/s